



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

arnasuisse
Bundesamt für Landestopografie swisstopo
KOGIS



Vernetzung im Sinn von e-geo.ch auf Bundesstufe

Forum e-geo.ch, Solothurn
21. November 2007

Rolf Buser, KOGIS



Agenda

- KOGIS (Koordination, Geoinformation und Services)
- Konzept Fachinformationsgemeinschaften
- Geobasisdaten Grundlagen
- Ergebnisse der Harmonisierungsprojekte
- Landkarte Fachinformationsgemeinschaft
- Impulsebenen des Konzeptes



Organisation KOGIS

Koordination, Geo-Information und Services KOGIS

Alain Buogo
(Rolf Buser Stv.)

BGDI Koordination und Projekte IKP

Rolf Buser

BGDI Webinfrastruktur IWI

Hans Ulrich Wiedmer

Geschäftsstelle e-geo.ch IGEO

René Sonney

GIS-Zentrum IGIS

Werner Balmer

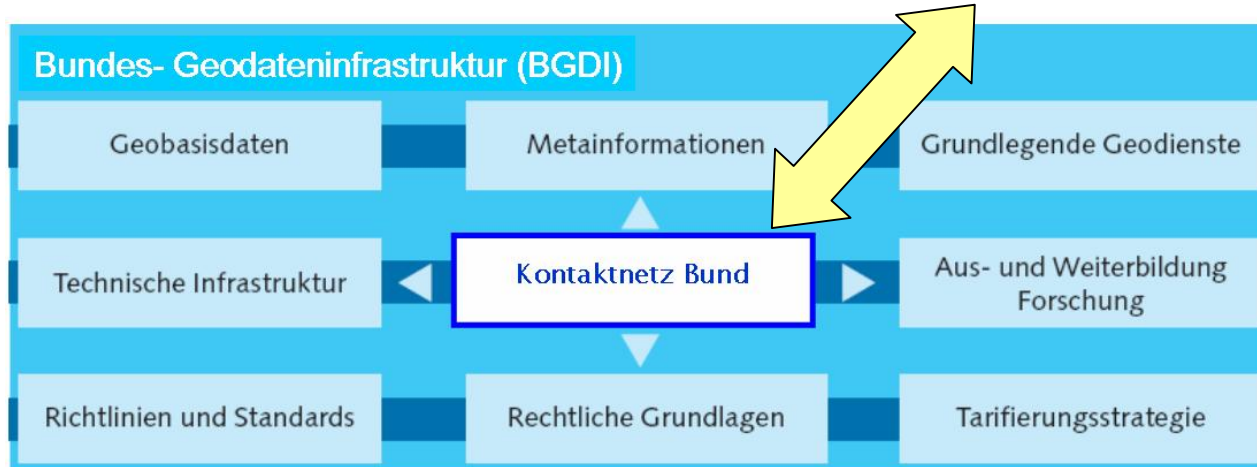
Informatik und Telekommunikation IIT

Dominique Dufour



Bundes Geodaten-Infrastruktur (BGDI)

e-geo.ch

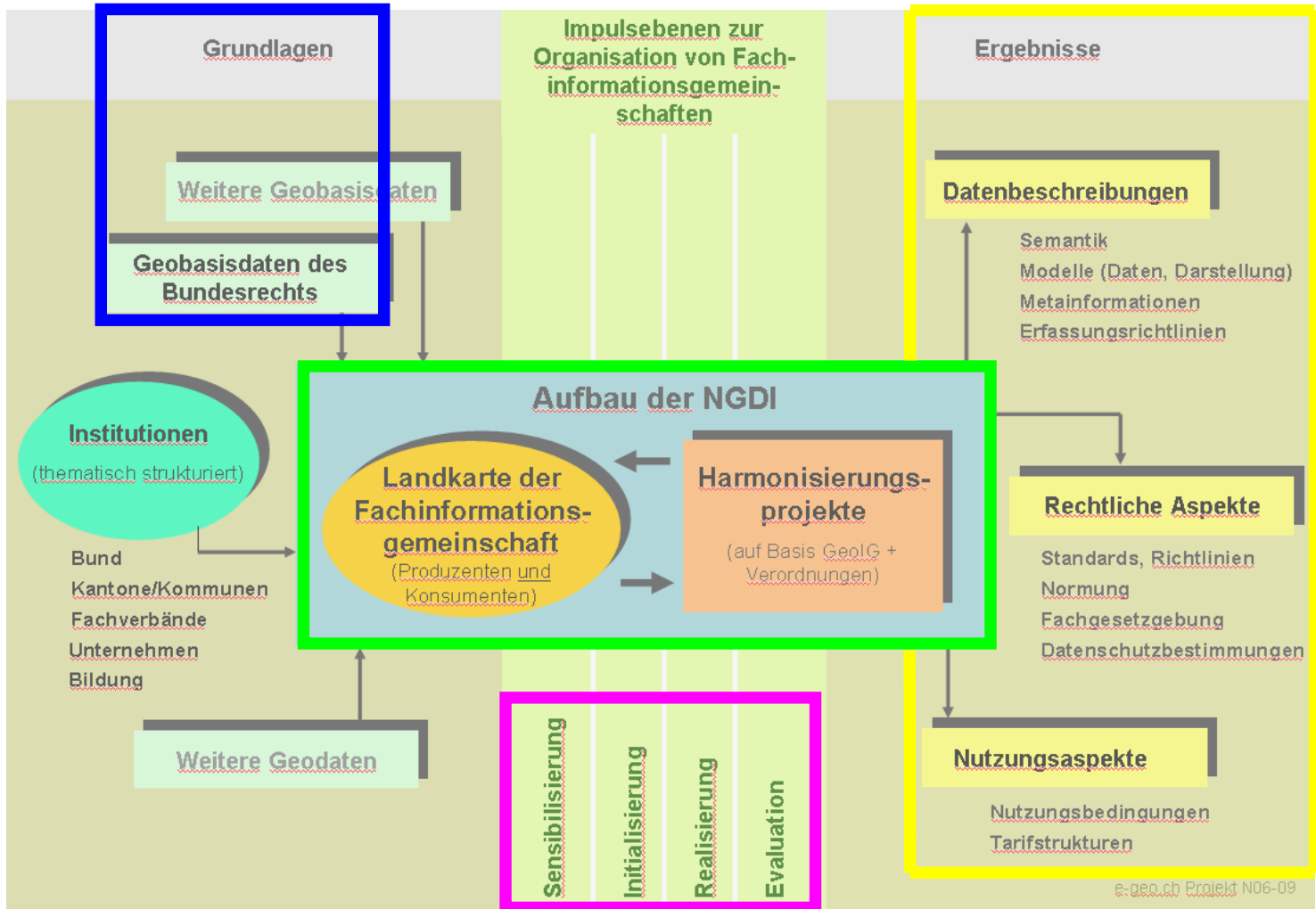


Geobasisdaten des Bundesrechts:

- Vernetzung der Beteiligten fördern, Kontaktnetz Bund
- Harmonisierung unterstützen
- Monitoring durchführen (für Steuerungsorgan GKG)
- Bundes Geodaten-Infrastruktur (BGDI) als Fachdienstleister des Bundes betreiben und Geodienste gemäss GeolV bereitstellen



Konzept der Informationsgemeinschaften





Grundlagen: Katalog der Geobasisdaten des Bundesrechts (Ausschnitt)

Geoinformationsverordnung, GeoIV Anhang (Art. 1 Abs. 1)

➤ rechtliche Sicht, aggregiert

Bezeichnung	Rechtsgrundlage	Zuständige Stelle (Art. 8 Abs. 1 GeoIG) [Fachstelle des Bundes]	Georeferenzdaten	ÖREB Kataster	Zugangsberechtigungsstufe	Download-Dienst	
Bundesinventar der Trockenwiesen und -weiden von nationaler Bedeutung	TWWV (erst 1.1.2008 in Kraft) SR 451 Art. 18	BAFU			A	X	74
Gefahrenkarten	SR 921.0 Art. 36 SR 921.01 Art. 15ff SR 721.100 Art. 6 SR 721.100.1 Art. 21, 27	Kantone [BAFU]			A	-	159



Grundlagen: Sammlung der Geobasisdatensätze des Bundes

(Ausschnitt aus Entwurf, keine Rechtsverbindlichkeit)

- betriebliche Sicht
- rund 160 Geobasisdatensätze dokumentiert

Identifikator GeoIV (provisorisch)	Bezeichnung GeoIV	Zuständige Stelle	Bezeichnung Geobasisdatensatz	Ansprechperson	Identifikator (provisorisch)
123	Nationale Beobachtung Bodenbelastung (Grundlagedaten) (NABO)	BAFU	Nationale Bodenbeobachtung (NABO)	Fabio Wegmann 031 322 93 46 fabio.wegmann@bafu.admin.ch Roland von Arx 031 322 93 37 roland.vonarx@bafu.admin.ch	123.1
126	Erhebungen Freisetzungsversuche	BAFU	Freisetzungsversuche mit gentechnisch veränderten Organismen	Hans Hosbach 031 322 54 36 hans.hosbach@bafu.admin.ch	126.1
127	Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS)	BAK	Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS)	Heinrich Häuselmann 031 323 54 72 heinrich.haeselmann@bak.admin.ch	127.1
128	Sendernetzpläne Radio und Fernsehen	BAKOM	Schweizerische Radio- und Fernsehsender	Urs Schaffer 032 327 56 04 urs.schaffer@bakom.admin.ch	128.1
130	Standorte Funkanlagen (Betriebsdaten)	BAKOM	Mobil GSM UMTS - Antennenstandorte	Franz Baumann 032 327 56 01 franz.baumann@bakom.admin.ch	130.1
132	Antennenkataster der Anlagen der öffentlichen Mobilfunknetze und der Rundfunkstationen	BAKOM	Mobil GSM UMTS - Antennenstandorte	Franz Baumann 032 327 56 01 franz.baumann@bakom.admin.ch Heinz Geiser	132.1



Harmonisierungsprojekte: Ergebnisse Datenbeschreibung

Harmonisierungs- projekte

(auf Basis GeolG +
Verordnungen)

- **Beschrieb in Prosa, Objektkataloge, Semantik**
- **Modelle**
 - Geodatenmodell
 - Darstellungsmodelle der Geobasisdaten werden klar beschrieben (*Wie* noch unklar, KOGIS erarbeitet zurzeit Grundlagen)
- **Metadaten**
 - betriebsinterne der BGDI (für Geodienste und Geodaten)
 - zur Steuerung (Monitoring)
 - für die Nutzer (geocat.ch)
- **Erfassungsrichtlinien**
 - Vorgaben noch unklar



Harmonisierungsprojekte

Ergebnisse

Harmonisierungsprojekte

(auf Basis GeolG +
Verordnungen)

- **Rechtliche Aspekte**
 - Datenschutzbestimmungen
 - Normierung > TGeoIV (Modellierungssprache INTERLIS 1+2, GM03-Metadatenmodell, Standard eCH-0056 Anwendungsprofil Geodienste)
 - **Anpassung Fachgesetzgebung**
- **Nutzungsaspekte**
 - Nutzungsbedingungen
 - Tarifstrukturen



Beispiel Anpassungsbedarf bei der Fachgesetzgebung

Gewässerschutzverordnung (GSchV)

vom 28. Oktober 1998 (Stand am 7. November 2006)

Art. 30 Gewässerschutzkarten

1 Die Kantone erstellen Gewässerschutzkarten und passen diese nach Bedarf an. Die Gewässerschutzkarten enthalten mindestens:

- a. die Gewässerschutzbereiche;
- b. die Grundwasserschutzzonen;
- c. die Grundwasserschutzareale;
- d. die Grundwasseraustritte, -fassungen und -anreicherungsanlagen, die für die Wasserversorgung von Bedeutung sind.

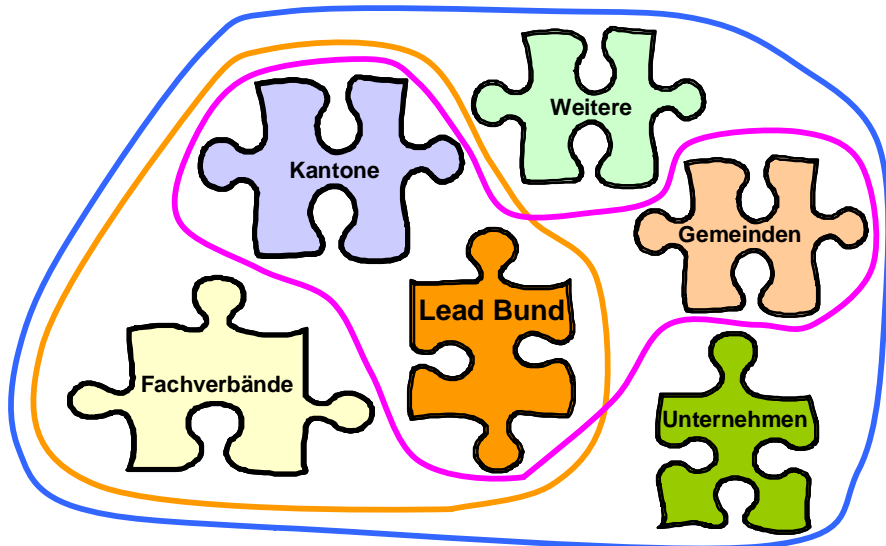
² Die Gewässerschutzkarten sind öffentlich zugänglich. Die Kantone stellen dem Bundesamt für Umwelt¹⁸ (Bundesamt) und den betroffenen Nachbarkantonen je ein Exemplar der Gewässerschutzkarten (einschliesslich der Änderungen) zu.



Geobasisdaten des Bundesrechts

> Landkarte der Beteiligten erstellen und Fachinformationsgemeinschaft definieren

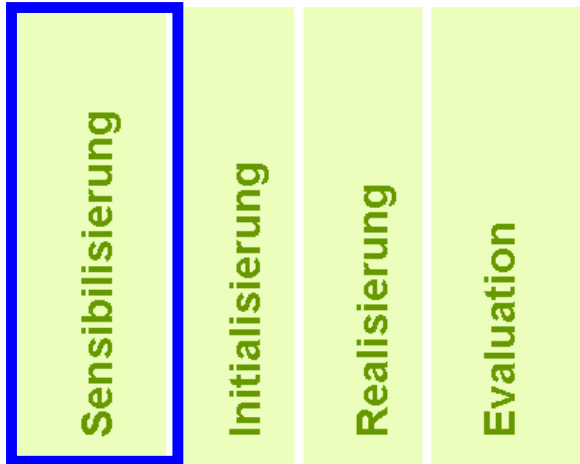
Landkarte der
Fachinformationsgemeinschaft
(Produzenten und
Konsumenten)



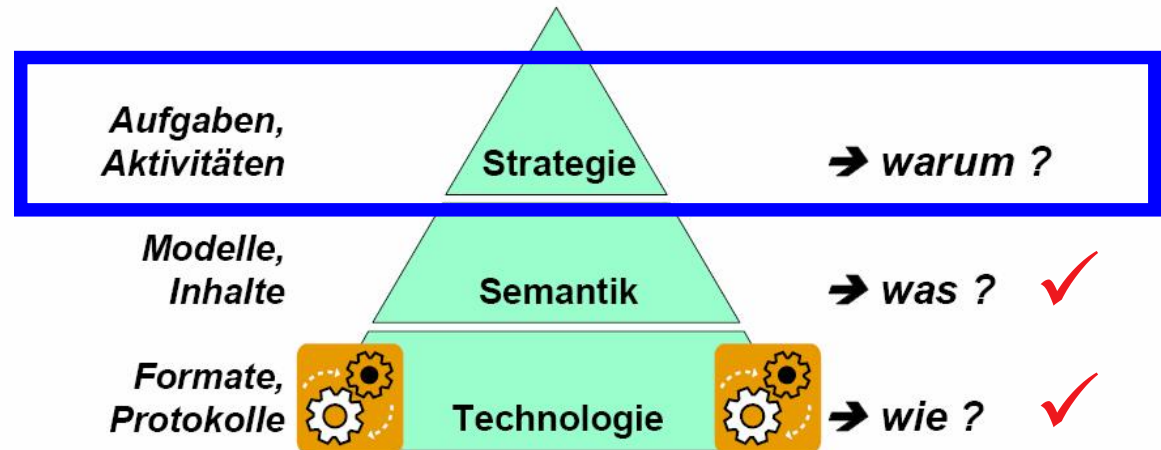
- Lead bei der zuständigen Fachstelle des Bundes
- minimales Datenmodell für jedes Themengebiet
- braucht Ressourcen
- Vernetzung und Motivierung der Beteiligten



Sensibilisierung

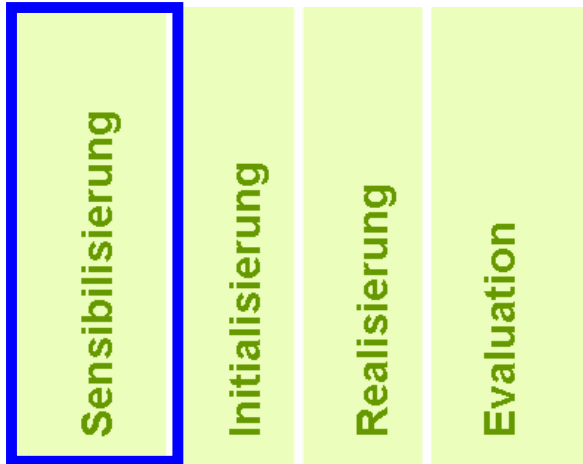


Verschiedene Ebenen der Interoperabilität





Sensibilisierung

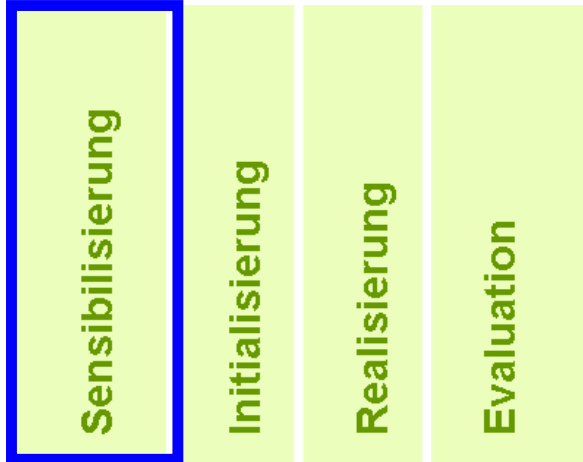


- Lead beim Bund bei über 200 Geobasisdatensätzen (Geobasisdaten des Bundesrechts)
- Koordinationsgremium GKG wird steuern und Prioritäten setzen:

Ein Umsetzungsplan mit der Priorisierung der Geobasisdatensätze wird erstellt



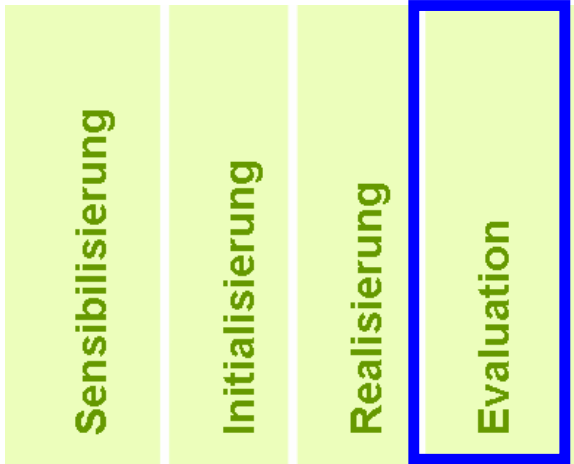
Sensibilisierung



- Aufklärung über GeoIG/IV
 - Entscheidungsträger der Ämter
 - zuständige Projektleiter
- Schritte des Vollzugs aufzeigen
 - Bedeutung der Fachinformationsgemeinschaften
 - Anpassung bereits laufender Projekte
 - mehr personelle und finanzielle Ressourcen nötig
 - Harmonisierungsprojekte können mehrere Jahre dauern (Modellierung, Normierung, Anpassung der Fachgesetzgebung)

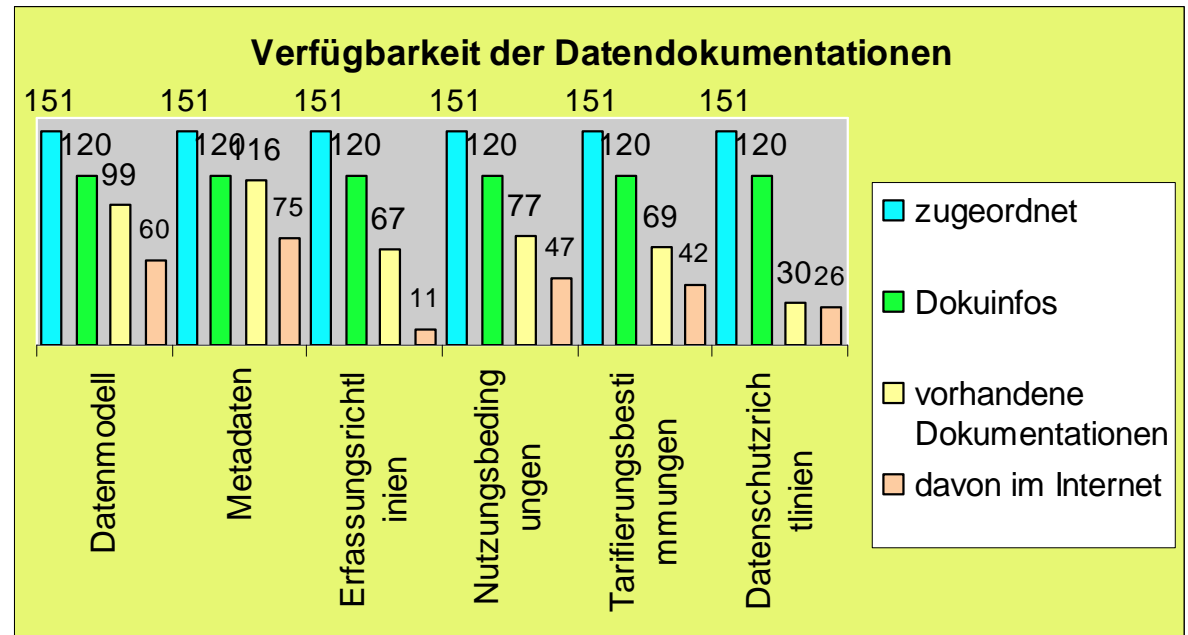


Evaluation > Monitoring



Ziele des Monitoringprozesses

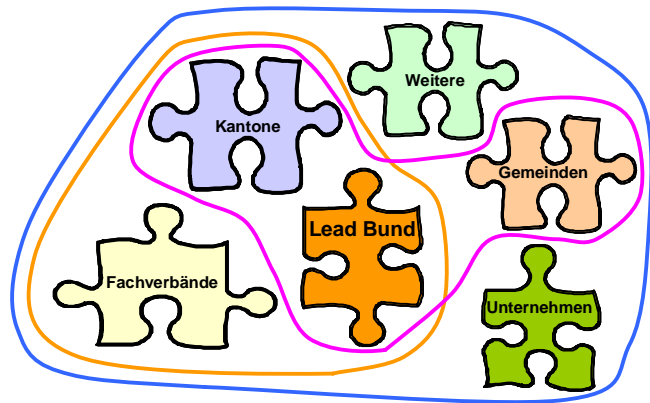
- Umsetzung von Art. 5 und 6 des GeolG (technische und qualitative Anforderungen) auf **betrieblicher** Ebene der Geobasisdatensätze





Vernetzung der Beteiligten

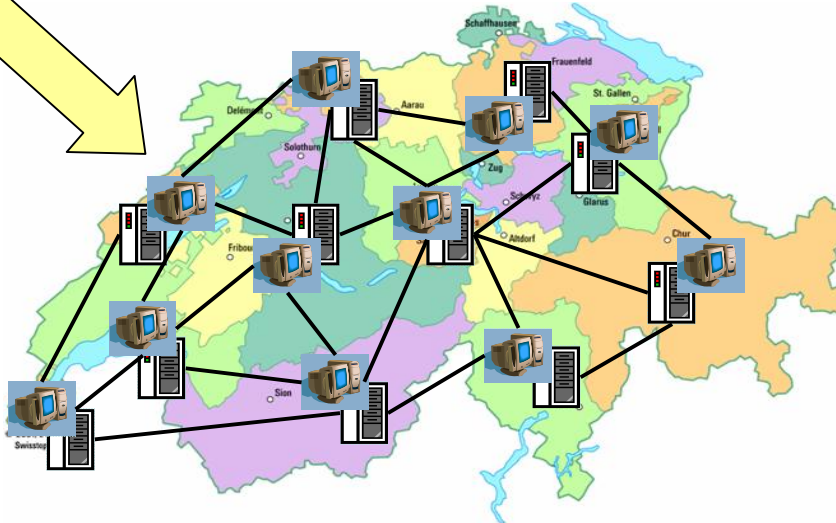
> Voraussetzung für die Vernetzung und Vernetzbarkeit der Geodienste



e-geo.ch
Geoinformation

Darstellungsdienste
Suchdienste
Metadatendienste
Download-Dienste

- einfacher Zugang
- breite Nutzung





Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Geoinformation **e-geo.ch**